2020/50 Hotspot

https://jungle.world/artikel/2020/50/strittige-daten

Rebekah Jones, ehemalige Mitarbeiterin der Gesundheitsbehörde in Florida, wirft dem US-Bundesstaat vor, Covid-19-Daten zu manipulieren

Strittige Daten

Porträt Von **Philipp Idel**

** Nicht nur Esoteriker und Verschwörungsgläubige verbreiten krude Vergleiche. **

Nicht nur Esoteriker und Verschwörungsgläubige verbreiten krude Vergleiche. Am Montag schrieb Rebekah Jones auf Twitter, Ron DeSantis, der republikanische Gouverneur des US-Bundesstaats Florida, habe »die Gestapo« zu ihr nach Hause geschickt. Das geschehe »mit Menschen, die den Mächtigen die Wahrheit sagen«. Zuvor hatten Polizisten in Tallahassee, der Hauptstadt des Bundesstaats, die Wohnung der 31jährigen durchsucht. Jones veröffentlichte auf Twitter ein Video der Durchsuchung, das einen Polizisten mit einer Pistole zeigt. Jones behauptet, der Polizist habe mit seiner Waffe auf ihre Kinder gezielt. Die zuständige Strafverfolgungsbehörde bestreitet das.

Jones war seit 2018 Mitarbeiterin der Gesundheitsbehörde von Florida. In der Covid-19-Pandemie entwickelte und verwaltete sie eine Datenbank, die Todes- und Infektionsfälle sowie Testergebnisse verzeichnet. Am 19. Mai hatte DeSantis sie entlassen, offiziell wegen *insubordination* (Aufsässigkeit). Am selben Tag erlaubte er unter anderem Restaurants und Kinos, die zuvor wegen der Pandemie geschlossen worden waren, wieder zu öffnen. Jones behauptet, sie sei entlassen worden, weil sie sich geweigert habe, Daten zu manipulieren, mit denen der Gouverneur seine Entscheidung untermauern wollte.

Sie wird verdächtigt, sich illegal Zugriff zum internen Warnsystem der Gesundheitsbehörde verschafft zu haben. Nach Angaben der Behörde war über das System am 10. November eine unautoristierte Nachricht an Mitarbeiter des für die Wahrung der öffentlichen Gesundheit zuständigen Krisenstabs des Bundesstaats verschickt worden. Der *Tampa Bay Times* zufolge wurden die Empfänger darin aufgefordert, sich zu Wort melden, »bevor weitere 17 000 Menschen tot sind«. Am selben Tag hatte Florida gemeldet, bislang seien 17 460 Menschen in dem Bundesstaat an Covid-19 gestorben.

In der Nacht auf Dienstag sagte Jones CNN, sie habe die fragliche Nachricht nicht verfasst. Man habe ihr bei der Durchsuchung das Telefon weggenommen, um ihre Quelle in der

Verwaltung des Bundesstaats ausfindig zu machen. Jones betreibt eine Website, auf der sie über die Entwicklung der Pandemie in Florida informiert.

© Jungle World Verlags GmbH